



## Sonntagsbrief

30.10.2022 / 31. Sonntag im Jahreskreis, Lesejahr C

1. Lesung: Weish 11,22-12,2

2. Lesung: 2 Thess 1,11-2,2

Evangelium: Lk 19,1-10

### Zachäus

Im heutigen Evangelium begegnet Jesus in Jericho Zachäus. Zachäus der Zöllner ist ein kleiner, reicher Mann, der andere betrügt und verachtet und aufgrund seines Berufes ein Ausgestoßener ist, mit dem man den Kontakt möglichst vermeiden sollte. Zachäus ist durch diese Ausgrenzung ein sehr einsamer Mensch, dem der Kontakt zu den Menschen sichtlich fehlt. Er hat kein Ansehen, keine freie Sicht und keinen freien Blick aufgrund seines Berufes und aufgrund seiner Größe.

Der äußerlich und menschlich kleine Zachäus möchte Jesus sehen, einen Mann der zur Umkehr aufruft. Das gelingt ihm nicht so einfach, da die Menschen auf der Straße größer sind als er und ihm die Sicht versperren. Zachäus klettert auf einen Baum, damit er freie Sicht auf Jesus hat.

Als Jesus vorbeikommt bleibt er stehen und wendet sich Zachäus zu. Jesus geht noch einen Schritt weiter und kehrt bei Zachäus ein. Die Menschen am Weg, die Nachfolger Jesu, sind verärgert und können nicht verstehen, dass Jesus ausgerechnet bei einem Sünder einkehrt.

Die Zeichenhandlung der Einkehr Jesu bewirkt, dass Zachäus ein anderer Mensch wird und begangenes Unrecht wieder gut macht.

Zachäus verkörpert im Evangelium alle Menschen die irgendwo zu kurz gekommen sind oder Ausgestoßene sind. Die Menschen am Weg erfahren, dass die Begegnung nicht von ihnen ausgeht, sondern von Gott und sie erfahren, dass es Gott nicht nur um die rechtschaffenden Menschen geht, sondern um jeden Menschen. Mit der Einkehr bei Zachäus zeigt uns Jesus, dass es ihm nicht um Gesetze und Vorschriften geht, sondern um den konkreten Menschen. Jesus wendet sich jedem zu, der sich ihm öffnet, der nach ihm Ausschau hält. Auf unserem Weg der Nachfolge können wir von Jesu lernen, dass Niemand, zu klein, zu gering oder zu schlecht ist um sich seiner anzunehmen. Dass es besser ist sich einander zuzuwenden statt auszugrenzen, denn aus einem Ausgestoßenen kann ein Insider werden.

Christine Tschuschnigg

### Impulse zum Weiterdenken

Wie begegnet Jesus Zachäus?

Wie ist Zachäus nach der Begegnung mit Jesus?

Jesus sieht Zachäus und spricht ihn an:

Wie ist das: übersehen werden, niemand will mit mir reden...

Gesehen werden, jemand spricht mich an...

...im konkreten Tun:

Wie kann ich etwas wieder gut machen?

Wer könnte von mir angesprochen werden?

Vielleicht jemand, mit dem es nicht leicht ist, zu reden - vielleicht braucht er/sie eine Chance...

Vielleicht jemand, mit dem ich mich versöhnen möchte?

Quelle: [https://www.bz-bx.net/fileadmin/Katechese/Bibelkatechese/Bibelkatechese\\_Zachaeus.pdf](https://www.bz-bx.net/fileadmin/Katechese/Bibelkatechese/Bibelkatechese_Zachaeus.pdf)

